

Poppe + Potthoff GmbH
Dammstraße 17
33824 Werther

Nordhausen 19. März 2012

PRESSEINFORMATION

Control 2012: Poppe + Potthoff präsentiert neue Prüfstände für Bauteile unter hohem Druck

Poppe + Potthoff Maschinenbau entwickelt und fertigt Prüfanlagen, die speziell auf die Anforderungen im Hochdruck-Bereich ausgelegt sind. Sie testen und sichern die Qualität von Bauteilen mit höchster Präzision, denn bei Rohrleitungen für Common Rail Diesel-Einspritzsystemen, Hydraulik-Schläuchen oder Druckbegrenzungsventilen gilt: Nur wenn jedes Einzelteil den harten Stresstest besteht, funktioniert das Gesamtsystem dauerhaft unter pulsierendem Druck.

„Unsere Anlagen entstehen in enger Abstimmung mit den Kunden, meist schon parallel zu ihren neuen Produkten und begleiten diese vom Prototypen bis in die Serienproduktion“, erklärt Frank Baudler, Leiter Engineering bei Poppe + Potthoff Maschinenbau in Nordhausen (Deutschland).

„Da wir von Anfang an mit entwickeln, sind wir meist die Ersten, die eine zuverlässige Prüfanlage für neue Anforderungen bereitstellen können – und das weltweit.“

Der Spezialist für Hochdruck-Technologie entwickelt und fertigt Sonderprüfanlagen für die Forschung, Entwicklung und Produktion. Dazu zählen Anlagen für die Berstdruck- und Dichtheitsprüfung, die Impulsprüfung, die Autofrettage sowie die automatische Prüfung und Sortierung.

Zur Fachmesse Control, die vom 8. bis 11. Mai 2012 in Stuttgart stattfindet, präsentiert Poppe + Potthoff Maschinenbau drei neue Anlagen:

- Weltneuheit: Impulsprüfstand PPM-I-6000-15-120 mit bis zu 6000 bar bei 1 bis 30 Hertz
- Berstdruckprüfung mit bis zu 10.000 bar: die PPM-B-10000-W
- 100-Prozent Sortieranlage prüft 10 Eigenschaften im 3-Sekunden-Takt

Kräftiger Impuls mit bis zu 6000 bar:

Erstmals präsentiert Poppe + Potthoff als Spezialist für Hochdruck-Technologie einen Prüfstand, der Hochdruckimpulse bis zu 6000 bar in einer Frequenz von 1 bis 30 Hertz erzeugt. Mit der PPM-I-6000-15-120 lassen sich z.B. Dieseleinspritzleitungen, Common Rail Komponenten, Pumpengehäuse oder Pumpenköpfe präzise und schnell auf ihre Betriebs- und Dauerfestigkeit bei pulsierendem Innendruck prüfen. Testmedium ist hydraulisches Öl, alle Prüfergebnisse werden automatisch gespeichert.

Bersten unter Beobachtung:

Für die effiziente und sichere Prüfung von Bauteilen, die unter hohem Druck stehen, hat Poppe + Potthoff eine Anlage entwickelt, die mit bis zu 10.000 bar Berstdruckprüfungen durchführt und den Ausfallpunkt ermittelt, z.B. bei Hydraulikschläuchen, Brems- oder Airbag-Komponenten. Bei der PPM-B-10000-W lässt sich der Druckverlauf mithilfe einer Software graphisch am PC darstellen. Die Messwerte werden automatisch archiviert.

100 Prozent Prüfung im Dreier-Takt:

Diese vollautomatische Sortieranlage für Düsenspannmuttern prüft mit einer Taktzeit von drei Sekunden pro Bauteil. Sie eignet sich in der Fertigungslinie zur vollständigen Prüfung aller Komponenten. In kürzester Zeit misst sie deren Abmessungen berührungslos mit einer Genauigkeit von 1/1000 mm, überprüft sie mit Ultraschall auf Risse und führt einen Härte-test (Vickers) durch. Abschließend werden die Teile automatisch in mehrere Kategorien sortiert.



Bilder: Poppe + Potthoff macht Druck: Die PPM-I-6000-15-120 setzt kräftige Impulse bis 6000 bar (1). Mit der PPM-B-10000-W werden Bauteile bei bis zu 10.000 bar zum Bersten gebracht (2). Im 3-Sekunden-Takt prüft die Sortieranlage Düsenspannmuttern (3). Quelle: Poppe + Potthoff Maschinenbau. Bilder in Druckqualität: www.oha-communication.com/poppe-potthoff

Poppe + Potthoff Maschinenbau GmbH entwickelt und fertigt Anlagen für die Betriebs- und Dauerfestigkeitsprüfung von Bauteilen im Automobil- und Schiffsbau sowie weiteren Industrien. Die präzisen und leistungsstarken Sondermaschinen des Spezialisten für Hochdrucktechnik sind in der Forschung, Entwicklung und in der Produktion im Einsatz. Dazu zählen Anlagen für die Berstdruck- und Dichtheitsprüfung, die Impulsprüfung, die Autofrettage sowie die automatisierte Prüfung. Das Unternehmen mit Sitz in Nordhausen (Deutschland) ist ein Mitglied der Poppe + Potthoff Gruppe.

Poppe + Potthoff steht für Präzision. Die Unternehmensgruppe entwickelt und produziert kundenspezifische Stahlrohre, Common Rail Subsysteme, Hochdruckleitungen, Präzisionskomponenten, Gelenkwellen und Kupplungen sowie Sondermaschinen und Prüfstände. Damit ermöglicht Poppe + Potthoff technisch anspruchsvolle Lösungen im Automobil- und Nutzfahrzeugbereich, der Schiffsindustrie, im Werkzeug- und Maschinenbau sowie weiteren Industrien. Das 1928 gegründete Familienunternehmen mit Hauptsitz und Technologiezentrum in Werther (Deutschland) beschäftigt mehr als 1200 Mitarbeiter. Mit Tochterunternehmen und langjährigen Partnern ist Poppe + Potthoff in über 50 Ländern kundennah aktiv.

www.poppe-potthoff.com

Kontakt:

Martina Engler-Smith
Poppe + Potthoff GmbH
Manager Marketing
Phone: +49(0)5203 / 91 66 327
Mobile: +49 (0)162 / 854 84 38
E-Mail: martina.engler-smith@poppe-potthoff.com
Internet: www.poppe-potthoff.com

Agentur:

Oliver Frederik Hahr
oha communication
Consulting and Public Relations
Phone: +49 (0)711 / 50 88 65 82-1
Mobile: +49 (0)176/ 51 22 22 88
E-Mail: oliver.hahr@oha-communication.com
Internet: www.oha-communication.com